

## La Fontaine, Jean de: Der Leichtsinn trat an eine Schildkröte heran (1658)

- 1 Der Leichtsinn trat an eine Schildkröte heran:
- 2 Des Uferloches müd will sie die Welt besehen.
- 3 Man schaut sich gern ein neues Stückchen Erde an,
- 4 Wer hinkt, pflegt gern aus dem verhaßten Haus zu gehen,
- 5 Sie, teilt zwei Enten mit, was sie ersann.
- 6 Die stimmen bei und bieten sich ihr als Gespann
- 7 Für eine Luftfahrt an bis nach Amerika.
- 8 Sie sagten: »Vieles siehst du da,
- 9 Gar manche Republik und manches Königreich,
- 10 Völker und Sitten andrer Art als hier am Teich.
- 11 Da lernt man! Auch Ulysses hat es so gemacht.«
- 12 Ulysses – welch verwegener Vergleich!
- 13 Wer hätte hier an den gedacht! –
- 14 Bald war man einig, wie die Fahrt zu machen sei.
- 15 Im Vorbereiten waren sie nicht faul:
- 16 Die Enten brachten einen Stock herbei,
- 17 Den schoben sie der Schildkröt quer durchs Maul.
- 18 »jetzt gilt es,« sagten sie, »recht fest zu fassen,
- 19 Und hüte dich, ihn loszulassen!«
- 20 Das Vogelpaar ergriff den Stock an beiden Enden
- 21 Und flog mit seiner Bürde auf.
- 22 Da gab es überall ein Augenwenden,
- 23 Verwundert sah man in die Luft hinauf.
- 24 »kommt,« rief man, »kommt und seht! Die Königin
- 25 Der Schildkröten zieht durch die Wolken hin.«
- 26 »ja, in der Tat: die Königin,«
- 27 Erklang's von droben; »keiner soll zu spotten wagen!«
- 28 Sie hätte besser dran getan,
- 29 Kein Wort darob zu sagen

- 30 Und schweigend fortzuziehn auf ihrer hohen Bahn.  
31 Daß sprechend sie das Maul geöffnet, muß sie büßen:  
32 Sie sank vom Stecken, der ihr Stütze bot,  
33 Und lag zerschellt den Schauenden zu Füßen.  
34 Schwatzhaftigkeit war schuld an ihrem Tod.
- 35 Neugier, Dummheit, Albernheit,  
36 Prahlucht und Geschwätzigkeit  
37 Sind einander eng verwandt,  
38 Sind fünf Finger einer Hand.

(Textopus: Der Leichtsinn trat an eine Schildkröte heran. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem>